

Protokoll
über die

öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Vahlberg Nr. R Va11/007

vom **20.06.2023**

Sitzungsort: Klein Vahlberg, Dorfgemeinschaftshaus, Brauhausstraße 1

Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

Anwesend sind:

SPD-Fraktion

Antje Barkow
Kurt Bauch
Jutta Werner

CDU-Fraktion

Felix Bethmann
Georg Freiherr von Münchhausen
Joachim Heinemann
Thorsten Ruppelt

Fraktion B90 / Die Grünen

Lutz Seifert

Vorsitz: Thorsten Ruppelt

Es fehlen:

Einzelbewerber

Martin Siemann

Gäste:

Besucher: 9

Pressevertreter:

Ergebnis der Sitzung:

Öffentlicher Teil

Zu Punkt 1.:	Eröffnung der Sitzung und Begrüßung
---------------------	--

Herr Ruppelt eröffnet die Sitzung unter Begrüßung der Anwesenden.

Anschließend erklärt er, dass der ehemalige Bürgermeister der Gemeinde Vahlberg, Hilmar Löhr im Alter von 92 Jahren verstorben ist. Er geht auf seine vielen politischen und ehrenamtlichen Tätigkeiten ein und bittet die Ratsmitglieder und die anderen Anwesenden in einer Schweigeminute Herrn Löhr zu gedenken.

Zu Punkt 2.:	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
---------------------	---

Herr Ruppelt stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Er erklärt, dass Herr Siemann entschuldigt fehlt.

Zu Punkt 3.:	Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
---------------------	--

Die Tagesordnung wird festgestellt. Anträge werden nicht vorgebracht.

Zu Punkt 4.:	Genehmigung der Niederschrift über die 6. Sitzung des Rates der Gemeinde Vahlberg vom 30.11.2022
---------------------	---

Beschluss:

Die Niederschrift über die 6. Sitzung des Rates der Gemeinde Vahlberg vom 30.11.2022 wird in Form und Fassung genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Zu Punkt 5.:	Einwohnerfragestunde
---------------------	-----------------------------

Es wird sich für die Einrichtung der Tempo 30 Zone in Berklingen bedankt und angeregt, den Bereich durch die Aufstellung eines Schildes am Feldweg Rottenhof zu komplettieren.

Zu Punkt 6.:	Sanierung der Assestraße - Erneuerung der Nebenanlagen hier: Ermächtigung zur Auftragserteilung
---------------------	--

Herr Ruppelt erläutert ausführlich den Sachstand zur Sanierung der Assestraße in Groß Vahlberg. Anschließend geht er auf die Ratsdrucksache ein.

Auf Nachfrage von Herrn Seifert teilte Herr Ruppelt mit, dass entgegen den Planungsunterlagen des Ingenieurbüros Weinkopf vom 18.1.2023 nicht alle Grundstücksauffahrten mit dem Rampenstein Typ 45 ausgeführt werden sollen. Der Rampenstein Typ 45 soll nur bei Bedarf und nach Absprache bei der Bauausführung verwendet werden. Weiter teilte Herr Ruppelt mit, dass die Bepflanzung der Nebenflächen entsprechend dem vorliegendem Lageplan erfolgt.

Nach kurzer weiterer Aussprache lässt Herr Ruppelt wie folgt abstimmen.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag zur Ausführung der Arbeiten an das nach Ausschreibung wirtschaftlichste Angebot mit einer maximalen Auftragssumme in Höhe von 250.000 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Zu Punkt 7.:	Befestigung „Altglas- und Papiercontainer Platz“ im Ortsteil Berklingen
---------------------	--

Herr Bethmann erläutert den Antrag ausführlich. Er führt aus, dass er die Kosten nur grob geschätzt hat und von maximal 5.000 Euro ausgeht. Anschließend begründet er den Antrag.

Nach kurzer Aussprache lässt Herr Ruppelt wie folgt abstimmen.

Beschluss:

Der Rat beschließt, dass die Fläche an den Wertstoffcontainern in Berklingen gepflastert wird. Die Verwaltung wird beauftragt, Angebote für die Maßnahme einzuholen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Zu Punkt 8.:	Mitteilungen
---------------------	---------------------

Zu Punkt 8.1.:	Schadstoffuntersuchung Schulstraße in Berklingen
-----------------------	---

Herr Ruppelt teilt mit, dass eine Schadstoffuntersuchung von der Schulstraße in Berklingen durchgeführt wurde. Die Straße hat einen Asphaltaufbau in 2 Lagen, 3 cm Deckschicht und 5-9 cm Tragschicht. Die Analyse hat ergeben, dass die Asphaltdeckschicht belastet ist. Die Tragschicht ist nicht belastet und kann als nicht gefährlicher Abfall entsorgt werden.

Man ist sich einig, dass die Maßnahme weiter verfolgt werden muss.

Zu Punkt 8.2.: Forstgenossenschaft Klein Vahlberg
--

Herr Ruppelt teilt mit, dass die Gemeinde Vahlberg von der Forstgenossenschaft Klein Vahlberg eine Gewinnauszahlung in Höhe von 1.000 Euro für das Forstwirtschaftsjahr 2022/2023 bekommen hat.

Zu Punkt 8.3.: Infomobil BGE

Herr Ruppelt berichtet, dass das Infomobil der BGE am Samstag, den 24.06. in der Zeit von 14-16 Uhr am Sportplatz in Groß Vahlberg stehen wird. Einen Tag vorher steht das Infomobil von 10-12 Uhr auf dem Marktplatz in Schöppenstedt.

Zu Punkt 8.4.: Ziffernblatt Kirche Klein Vahlberg
--

Herr Ruppelt teilt mit, dass sich eine Sanierungsfirma aus Hildesheim das Ziffernblatt der Kirche in Klein Vahlberg angesehen hat. Ein Angebot der Firma liegt noch nicht vor.

Zu Punkt 8.5.: Grabenräumung Rottegraben

Herr Ruppelt erklärt, dass es aufgrund der Grabenräumung Rottegraben einen Zeitungsartikel von Herrn Seifert gab. Herr Ruppelt führt aus, dass er den Artikel als unpassend und nicht zutreffend empfunden hat. Es wird der Gemeinde vorgeworfen Steuergelder verschwendet und die Natur geschädigt zu haben. Herr Ruppelt weist diese Vorwürfe zurück. Die Arbeiten wurden in ganz enger Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde und der Unteren Wasserbehörde durchgeführt.

Herr Seifert erklärt, dass dort Eingriffe in die Natur vorgenommen wurden, die nicht notwendig waren. Er geht auf das Konzept von Herrn Dr. Pankow ein. Das Konzept wurde nicht beachtet. Weiterhin berichtet Herr Seifert von einem Gespräch mit der Unteren Wasserbehörde. Dort wurde bestätigt, dass die Vorgaben des Konzeptes nicht beachtet wurden. Er verweist auf den Ratsbeschluss der Gemeinde, wonach vorab die Drainagen freigelegt werden müssen.

Herr Heinemann kritisiert, dass Herr Seifert solche Zeitungsartikel veröffentlicht und die Mehrheitsentscheidungen missachtet.

Herr Ruppelt erklärt, dass das Konzept des Herrn Dr. Pankow aus dem Jahr 2018 stammt. Die Ausarbeitung erfolgte auf alleiniger Initiative von Herrn Seifert. Mittlerweile sind 5 Jahre vergangen und es liegen völlig andere Verhältnisse vor.

Die Anfrage von Frau Barkow, wer Herr Dr. Pankow ist, beantwortet Herr Seifert.

Frau Barkow und Herr Bauch gehen auf das Konzept und die Maßnahme am Bachlauf ein. Sie kritisieren ebenfalls das Vorgehen von Herrn Seifert.

Abschließend geht Herr Ruppelt auf die Kosten für die Maßnahme ein. Es wurden 25.000 Euro für die Pflegemaßnahmen in den Haushalt eingestellt. Für die Maßnahme am Rottegraben lag ein Angebot über 9.100 Euro vor, gekostet hat die Maßnahme 6.400 Euro. Ein Großteil der Kosten waren Baumschnittarbeiten die dort durchgeführt werden mussten. Herr Ruppelt weist den Vorwurf der Steuerverschwendung von sich.

Zu Punkt 8.6.: Sperrungen in Groß Vahlberg

Herr Ruppelt teilt mit, dass mit Beginn der Sommerferien die Ortseinfahrt von Groß Vahlberg komplett gesperrt wird. Dann ist keine Durchfahrt Richtung Mönchevahlberg, Weferlingen mehr möglich. Herr Bauch erläutert kurz die Maßnahmen, die dann durchgeführt werden.

Zu Punkt 9.:	Anfragen
---------------------	-----------------

1. Herr Heinemann fragt an, wann die Lampen in Berklingen versetzt werden. Herr Ruppelt erklärt, dass die Avacon zurzeit Probleme hat, die Aufträge zeitnah auszuführen. Herr Heinemann bittet die Verwaltung bei der Avacon nachzufragen.
2. Weiterhin fragt Herr Heinemann, wann die Baustelle in Klein Vahlberg endlich fertiggestellt wird. Herr Ruppelt erklärt, dass er mehrere Gespräche und E-Mailverkehr mit der Avacon hatte. Die letzte Auskunft war die, dass die Fahrbahn zeitnah fertiggestellt werden soll.
3. Die Frage von Herrn Seifert zum Hochwasserschutz wird von Herrn Ruppelt und Herrn Bauch erläutert. Es soll in der Verwaltung abgeklärt werden, wie der aktuelle Sachstand ist.
4. Eine Frage von Herrn Bauch, ob die Container in Groß Vahlberg ein Stück versetzt werden können, wird von Herrn Isensee beantwortet.
5. Frau Werner fragt an, wer Kümmerer der Gemeinde Vahlberg für das Sozio-Med-Mobil ist. Herr Bauch erklärt, dass er Kümmerer für Groß Vahlberg ist, andere Personen aus der Gemeinde können sich aber auch an ihn wenden. Er erläutert wie die Anmeldung vor sich geht. Bei Interesse würde Herr Bauch das Sozio-Med in der Gemeinde vorstellen.
6. Herr Bauch berichtet über seine guten Erfahrungen mit dem 49-Euro-Ticket.

Zu Punkt 10.:	Einwohnerfragestunde
----------------------	-----------------------------

Eine Frage zur Grundsteuer wird von den Ratsmitgliedern beantwortet.

Zu Punkt 11.: Schließung der öffentlichen Sitzung

Herr Bürgermeister Ruppelt schließt die öffentliche Sitzung um 20:30 Uhr

Der Protokollführer

Der Bürgermeister

Isensee

Ruppelt